

Jahresbericht 2022: Jahresrechnung und Verwaltungsbericht

Beschluss; Direktion Präsidiales und Finanzen

1. Ausgangslage

Die Erfolgsrechnung wird dreistufig (Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit / operatives Ergebnis / Gesamtergebnis) präsentiert. Gleichzeitig wird das Ergebnis unterteilt nach „allgemeiner Haushalt“ (Steuerhaushalt), „Spezialfinanzierung“ und „Gesamtergebnis“. Die Gliederung der Bilanz, der Erfolgsrechnung wie auch der Kennzahlen richtet sich nach den kantonalen Vorgaben für die Buchung und Erstellung der Jahresrechnung nach HRM2.

2. Jahresbericht 2022

Der Jahresbericht 2022 unterteilt sich in folgende Kapitel:

1. Einleitung
2. Übersicht Jahresrechnung 2022
3. Jahresbericht der Produktgruppen
4. Wichtige Zusammenzüge der Jahresrechnung 2022

Zu Kapitel 2, 3 und 4 werden je in einem Anhang wichtige, detaillierte Unterlagen sowie Tabellen und Statistiken aufbereitet. Diese sind nach der Genehmigung durch das Parlament unter www.koeniz.ch/jahresbericht einsehbar.

Nach der generellen Einleitung (Kapitel 1) werden in den Kapiteln 2 – 4 folgende Inhalte dargestellt:

Kapitel 2: Übersicht Jahresrechnung 2022

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 8'487'720.25 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 225'742. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 8'501'346.25.

Der allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 8'908'006.41 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 220'780. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 8'687'226.41.

Die spezialfinanzierten Bereiche (gebührenfinanziert) schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 417'286.16 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 446'522.

Der gesamte Steuerertrag hat gegenüber der Rechnung 2021 um CHF 18.0 Mio. zugenommen. Gegenüber dem Budget kann eine Zunahme von CHF 15.3 Mio. ausgewiesen werden. Die direkten Steuern der natürlichen Personen liegen CHF 2.7 Mio. über dem Budget und rund CHF 9.1 Mio. über dem Vorjahresergebnis. Ebenso liegen die direkten Steuern der juristischen Personen CHF 9.2 Mio. über dem Budget und CHF 6.9 Mio. über dem Vorjahr. Bei den übrigen Steuern liegen vor allem die Vermögensgewinnsteuern (Grundstückgewinnsteuer und Sonderveranlagungen) CHF 3.6 Mio. über dem budgetierten Betrag.

Bei den Aufwandpositionen schliesst der Personalaufwand (minus CHF 1.7 Mio.) besser als budgetiert ab. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand liegt CHF 0.1 Mio. über dem Budget, jedoch insgesamt CHF 0.8 Mio. unter dem Vorjahr.

Die Abschreibungen (minus CHF 0.4 Mio.), der Finanzaufwand (minus CHF 0.6 Mio.), die Einlagen in Spezialfinanzierungen (minus CHF 0.2 Mio.) sowie der Transferaufwand (minus CHF 2.2 Mio.) liegen unter dem Budget.

Im Kapitel 2.6 werden die Nachkredite aufgeführt (siehe auch Anhang zu Kapitel 4, Ziffer 4.2). Direktionsweise werden die Nachkredite nach den Kriterien "beeinflussbar", "teilweise beeinflussbar" und "nicht beeinflussbar" dargestellt. Auch der Vergleich mit den beiden Vorjahren wurde vorgenommen.

Kapitel 3: Jahresbericht der Produktgruppen

Die Berichterstattung zur Verwaltungstätigkeit erfolgt auf Basis der Produktgruppen. Zusätzlich wird eine Zusammenfassung der Aufwand- und Ertragsentwicklung (entsprechend dem IAFP) pro Produktgruppe angefügt.

Kapitel 4: Wichtige Zusammenzüge der Jahresrechnung 2022

In diesem Kapitel werden Zusammenzüge zur Jahresrechnung 2022 dargestellt. Es handelt sich um ergänzende Angaben zum Kapitel 2, welche zusätzliche Informationen liefern.

3. Nachkredite

Im Kapitel 2.12 werden die Nachkredite in der Zuständigkeit des Parlaments von CHF 322'078.15 (Vorjahr: 1'582'230.76) aufgeführt. Bei den unechten Nachkrediten handelt es sich grundsätzlich um gebundene Nachkredite (systembedingt, wie z.B. Einlagen in Spezialfinanzierung, interne Verrechnungen). Nachkredite sind ein notwendiges Instrument um den betrieblichen Ablauf sicherstellen zu können. Sie führen nicht zwingend zu einer zusätzlichen Belastung des Ergebnisses, da andere Kredite im Gegenzug nicht ausgeschöpft werden. So beläuft sich der budgetierte Gesamtaufwand 2022 der Gemeinde auf CHF 242.7 Mio., in der Rechnung werden CHF 233.2 Mio. (CHF -9.5 Mio. zu Budget) ausgewiesen. Der Gemeinderat verweist zusätzlich auf den ausführlichen Bericht in der beiliegenden Dokumentation "Anhang zu Kapitel 4 – Details zur Jahresrechnung 2022", Kapitel 4.2 Nachkredittabelle 2022.

3620.3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände/Primarschulen CHF 322'078.15

Begründung: Ein höherer Betriebsbeitrag aufgrund steigender Schülerinnen- und Schülerzahlen und die damit steigenden Betriebskosten führen bei der hälftigen Beteiligung an den Investitionskosten, Lehrergehaltskosten und Gehaltskosten Schulsozialarbeit der mit der Gemeinde Neuenegg gemeinsam geführten Schule und dem alten Schulhaus in Thörishaus zu einer Budgetüberschreitung.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Das Parlament bewilligt folgende Nachkredite für das Rechnungsjahr 2022:

3620.3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände / Primarschulen	CHF	322'078.15
Total Nachkredite Parlament	CHF	322'078.15

2. Das Parlament genehmigt den Jahresbericht 2022, bestehend aus

2.1 der Gemeinderechnung 2022, die bei Aufwänden von CHF 233'232'536.40 und Erträgen von CHF 241'720'256.65 mit einem Ertragsüberschuss beim Gesamtergebnis von CHF 8'487'720.25 resp. einem Ertragsüberschuss allgemeiner Haushalt (Steuerhaushalt) von CHF 8'905'006.41 abschliesst.

2.2 der Bilanz, welche per 31. Dezember 2022 ein Bilanzvolumen (Aktiven sowie Passiven) von CHF 500'900'090.09 ausweist.

2.3 dem Verwaltungsbericht 2022.

Köniz, 17. Mai 2022

Der Gemeinderat

Beilagen

1) Jahresbericht 2022 ohne Anhänge (Anhang zu Kapitel 2, 3 und 4 online verfügbar)